

THEMA NACHHALTIGKEIT

# Insektenhotel, Zisternen und Strategien zur Mitgliedergewinnung

Die Vereine TSG Backnang Tennis, TC Besigheim, TA SV Böblingen und TC Weiss-Rot Stuttgart machen mit bei der NICharta Sport

In der letzten Ausgabe von Württemberg Tennis (05/2023) hatten wir die Idee und das Konzept der NI-Charta Sport und die Ziele, die sich der WTB im Zuge dieses vom baden-württembergischen Umweltministeriums und dem Landessportverband initiierten Programms vorgenommen hat, vorgestellt. Nun sind vier der insgesamt sieben Vereine aus dem WTB, die sich dem NI-Charta-Konvoi angeschlossen haben, an der Reihe und stellen die Leitsätze vor, die sie sich für die nahe Zukunft auf die Fahnen geschrieben haben. Entnommen sind die Ausführungen den der Redaktion zur Verfügung gestellten Projektanträgen.



## TC Weiss-Rot Stuttgart:

Mit rund 400 Mitgliedern gehört der TC Weiß-Rot zu den großen Tennisclubs in und um Stuttgart. Für die Saison 2023

hat er 23 Mannschaften gemeldet, darunter acht im Jugendbereich. Als Tennisclub, der direkt an ein Wald- und Naherholungsgebiet grenzt, hat der seit über 90 Jahren bestehende Club den Anspruch, das Ökosystem durch seine Aktivitäten nicht zu stören.

### Leitsatz 04: Gesellschaftlicher Zusammenhalt (Bereich Soziale Belange)

„Barrierefreiheit wird beim Tennissport im Verein in der Regel noch nicht gelebt. Wir wollen das ändern und mit unserer Kooperation mit Grundschulen und Kindergärten zusätzlich Tennis für sehbehinderte Kinder im Grundschulalter anbieten. In unserer unmittelbaren Nachbarschaft befindet sich die Betty-Hirsch-Schule, die unter anderem auch eine Grundschule für blinde und sehbeeinträchtigte Kinder ist. Mit dieser wollen wir unser Kooperations-Angebot mit Blinden-Tennis starten. Dabei möchten wir Inklusionssport mit gezielten

Veranstaltungen und Tennisübungen im regelmäßigen Sportunterricht anbieten. Unsere Mitglieder möchten wir in diesem Zusammenhang über Inklusionssport aufklären.“

### Leitsatz 05: Ressourcen, Energie und Emissionen (Bereich Umweltbelange)

„Schon im vergangenen Jahr hatten wir in Folge der Klimaerwärmung einen sehr trockenen Sommer. Die Tennisvereine in und um Stuttgart waren deshalb kurz davor, die Bewässerung ihrer Tennisanlagen einstellen zu müssen. Grund genug, sich Konzepte zu überlegen, die eine Sicherstellung der Bewässerung der Plätze auch in trockenen Zeiten gewährleisten. Konkret soll im Jahr 2024 die Bewässerung zusätzlich über das



Klare Ansagen: Heim- wie Gastteams wissen beim TC Weiss-Rot, wo sie am Spieltag zugeteilt sind.

Regenwasser abgedeckt werden können. Dafür sollen ein Projektteam bestehend aus Technikwart, Architekten und Ingenieuren



Die Anlage des TC Weiß-Rot Stuttgart befindet sich in in einem Wald- und Naherholungsgebiet.

die Anlage als ‚Geologischen Standort‘ recherchieren, um entsprechende Daten bzgl. des Niederschlags der vergangenen fünf Jahre zu erhalten. Außerdem soll die Platzanlage, das Bewässerungssystem der Plätze und die Fläche des Hallendaches neu bewertet werden, um daraus Ableitungen für den Bau einer geeigneten Zisterne zu bekommen.“

### Leitsatz 12: Erfolgreiche Vereinsentwicklung (Bereich Vereinerfolg)

„Ohne Mitglieder kein Verein – daher setzen wir auf eine klare und einfache Beitragsstruktur, die Familien fördert und für Einsteiger erschwinglich ist. Unsere derzeitige Beitragsstruktur bildet die aktuelle Mitgliederstruktur noch nicht ab. Das neue Beitragsmodell wird im Mai der Mitgliederversammlung vorgestellt. Es zählt auf die Bindung von Familien ein, die von einem niedrigen Beitrag für Kinder profitieren sollen. Darüber hinaus werden Singles und Paare im Sinne der Gleichbehandlung nicht mehr differenziert. Dies soll uns gegenüber Nachbarvereinen wettbewerbsfähig machen und die wirtschaftliche Zukunft des Vereins sicherstellen. Auch wollen wir die Mitglieder über neue Kommunikationsmedien (u.a. über Instagram) regelmäßig auf dem Laufenden halten, um mehr Transparenz in die Vereinsarbeit zu geben. Zukünftig wollen wir eine moderne barrierefreie Website erstellen und die gedruckte Vereinszeitschrift nachhaltig reduzieren. Für uns sind diese Schwerpunkte wichtig und richtig, weil sie sich an unserer Vereinsstrategie, die wir für die nächsten

Fotos: die Vereine



drei Jahre vorgesehen haben, orientieren. Ziel dieser Strategie ist es, den TC Weiß-Rot zukunftsfähig aufzustellen und weiterzuentwickeln – und zwar im Sinne eines besonders jugend- und familienfreundlichen Vereins, der in dieser Hinsicht zu den Vorreitern in der Region gehören möchte. Die genannten Leitsätze helfen uns, entsprechende Projekte klar zu definieren und in konkrete Maßnahmen umzusetzen.“

### TA SV Böblingen:

Gegründet 1947, zählt die Abteilung derzeit rund 500 Mitglieder und verfügt über eine Anlage mit 14 Sand- und 5 Hallenplätzen. Am Spielbetrieb nehmen ca. 40 Mannschaften von Kindern im Kleinfeld bis zu Herren 80 teil. Die Herren spielen in der Württembergliga, zwei Teams sogar in der Regionalliga. Gleichzeitig wird großer Wert auf den Hobby- und Breitensportbereich sowie die Geselligkeit gelegt. Seit zehn Jahren wird ein hauptamtlicher Teilzeit-Geschäftsführer beschäftigt, der die Ehrenamtlichen entlastet.

### Leitsatz 01: Mitglieder (Bereich Soziale Belange)

„Unser Ziel ist es, auf 600 Mitglieder zu kommen (Mission 600), um nachhaltig zu wachsen und durch die gestiegenen



Die TA SV Böblingen unterhält seit einigen Jahren schon einen Trinkbrunnen, der aber noch besser angenommen werden könnte.

Mitgliedsbeiträge auch langfristig unsere Ziele zu erreichen, weitere Investitionen zu tätigen und attraktiv für alle Mitglieder zu sein. Wir wollen ein Leitbild erarbeiten, welches wir gemeinsam mit den Mitgliedern besprechen und verabschieden wollen. Außerdem wollen wir die Kommunikation mit den Mitgliedern, die Gewinnung von Neumitgliedern und die Geselligkeit im Verein weiter fördern. Es ist nicht ausreichend, nur Informationen auf der Website zur Verfügung zu stellen. Neue Mitglieder erhalten eine handgeschriebene Willkommenskarte und eine Willkommens-Mail mit allen wichtigen Informationen und den entsprechenden Internet-Links. Darüber hinaus halten wir unsere Website stets aktuell und verschicken regelmäßige Newsletter mit unterschiedlichen Informationen und Themenschwerpunkten an die Mitglieder. Durch unser Kursangebot ‚Fast Learning‘ – auch ohne Mitgliedschaft möglich – lernen wir viele neue Tennis-Interessierte kennen. Diesen wollen wir nach dem Kurs gezielte Folgeangebote machen, um sie als Neumitglieder zu gewinnen. Hierzu etablieren wir einen Prozess vom Erstkontakt bis zur möglichen Integration in die TABB. Alle Schritte und Kommunikation sollen nach einem festen Schema ablaufen.“

NI-Charta Sport Konvoi Tennis



# GEMEINSAM FÜR DAS TENNIS DER ZUKUNFT



Die Tennisanlage der TA SV Böblingen im Zimmerschlag ist weitläufig. Im vergangenen Jahr wurde das 75-Jährige gefeiert.

**Leitsatz 05: Ressourcen, Energie und Emissionen (Bereich Umweltbelange)**

„Die TABB hat bereits einige Maßnahmen hierzu durchgeführt. So wurde das Hallendach aus ökologischen Gründen teilsaniert, mit PV-Anlagen ausgestattet und vermietet, die Beleuchtung frühzeitig auf LED umgestellt, ein Energiekonzept mit BHKW, PV und Batteriespeicher umgesetzt, eine Ladesäule für E-Autos aufgestellt, die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung ausgestattet. Ein Trinkbrunnen hilft, dass weniger Plastikflaschen produziert werden. Damit der Trinkbrunnen noch besser genutzt wird, erhalten Neumitglieder kostenlose wiederverwendbare Trinkflaschen. Durch eine Erweiterung in der Lichtsteuerung der Halle lässt sich der Stromverbrauch künftig reduzieren, indem sich das Licht auch bei nichtgenutzten Abo-Stunden automatisch abschaltet. Außerdem wird ein Konzept für die Regenwassernutzung erarbeitet, durch das sich jährlich zwischen 750.000 bis 1.500.000 Liter an Trinkwasser sparen lassen.“

**Leitsatz 10: Wettkampf (Bereich Vereinsfolge)**

„Im Großen und Ganzen wird hier ein Mehr an Mannschaften, Turnierteilnehmenden und auch Turnieren als 2022 sowie die Verbesserung der Ranglistenpositionen und Leistungsklassen der Mitglieder angestrebt. Eine Maßnahme dazu wäre die Förderung von Trainingsgruppen mit ähnlichem Spielniveau.“



**TSG Backnang Tennis 1925:**

Zu seinem 75-jährigen Jubiläum zog der heute rund 410 Mitglieder zählende Verein auf eine neue Tennisanlage in herrlicher Umgebung und exponierter Lage. Sportlich ist man gut aufgestellt mit Teams bis in die Regionalliga. Auf dem Clubgelände befinden sich 14 Frei- und drei Hallenplätze, vier Kegelbahnen, drei Squashcourts, ein Fußball-Bolzplatz, Boccia, Beachvolleyball und Beachtennis. Organisatorisch wird die Vereinsarbeit von zwölf Ehrenamtlichen und sechs Angestellten geleistet.

**Leitsatz 01: Mitglieder (Bereich Soziale Belange)**

Nachdem man coronabedingt einen Rückgang der Mitgliederzahlen auf etwa 315 hinnehmen musste, soll durch professionelles Marketing, Management und eine neue Geschäftsstellenleitung Zulauf geschaffen werden. Der Name der neuen, eigenen Tennisschule (DTB- und VDT-Lizenz) und das Logo werden im Markenregister eingetragen und DOSB-Programme sowie Kooperationen mit Schulen und Kindergärten sowie



Die TSG Backnang Tennis steuert auf ihr 100-jähriges Bestehen zu. Im Jahr 2000 entstand die neue, hier von einem Regenbogen überspannte Anlage vor den Toren der Stadt.

Schnuppertage und -kurse durchgeführt.

**Leitsatz 05: Ressourcen, Energie und Emissionen (Bereich Umweltbelange)**

Bislang fängt ein Wassertank 30.000 Liter Regenwasser auf, überschüssiger Niederschlag fließt in ein Biotop (200.000 Liter), das Fischen, Enten und Vögeln einen geschützten Lebensraum bietet. Dieses Wasser wird zum Bewässern der Freiplätze genutzt. Vom Dach der Tennishalle sorgt eine Photovoltaikanlage für Eigenstrom. Geplant ist die Erneuerung der kompletten Heizanlage und Installation einer zusätzlichen Wärmepumpe. Ein besonderes Augenmerk wird auf eine intensivere Müllentsorgung auf der weiträumigen Anlage gelegt. Mit Insektenhotels soll die Vielfalt der Insekten, Wildbienen, etc. unterstützt werden. Um die Erstellung und Pflege soll sich die Jugendabteilung kümmern und so zum Umgang mit Fauna und Flora beitragen.

**Leitsatz 11: Gesundheitsförderung (Bereich Vereinsfolge)**

Das Angebot der Tennisschule soll in Richtung Gesundheitsförderung erweitert werden, zum Beispiel durch Koordinationstraining für die Jüngeren und Athletiktraining für die Älteren. Damit wird einer möglichen Disbalance entgegengewirkt. Das

Koordinationstraining soll Geschicklichkeitsübungen mit und ohne Ball oder Schläger umfassen und methodische Hilfen eingesetzt. Die Kurse werden so aufgebaut, dass immer Kinder, Jugendliche oder Aktive mit gleichwertigen Leistungsmöglichkeiten einzuteilen sind. Das Training soll von einem externen Profi aufgebaut und durch eigene Trainer durchgeführt werden. Es wird eine regelmäßige Überprüfung durch den externen Profi stattfinden.



**TC Besigheim:**

Die Anlage des 1961 gegründeten TCB liegt in Nachbarschaft von Freibad und Sportplätzen, zur Verfügung stehen den rund 300 Mitgliedern sechs Tennisfelder. Das Projekt „Kooperation Schule/Verein“ und die Unterstützung bei der Durchführung des weltweit größten Schulsportwettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ ist eine der vielen Facetten des Clubs. Der TCB sieht seine Vereinsarbeit aber auch in der Förderung des kulturellen Lebens begründet.

**Leitsatz 01: Mitglieder (Bereich Soziale Belange)**

„In den Jahren 2013 und 2018 wurden Mitgliederbefragungen durchgeführt, die der Vorstandschaft die Interessen und Anliegen der Mitglieder transparent machen sollten. Die Befragungen sind auch stets Basis für die Jahresprogrammplanungen gewesen. Eingeführt sind die Ehren-, Gratulations- und Kondolenzordnungen. Eine Wertschätzung der Mitglieder wird so ermöglicht. Die Einführung eines sogenannten Schnupperjahres in Verbindung mit Aktionen, die Neumitgliedern einen schnellen Einstieg ins aktive Clubleben ermöglichen, haben seit 2021 einen Zuwachs von 23 Prozent an Mitgliedern ergeben. Mit einer erneuten Befragung wollen wir die aktuellen Stimmungs- und Interessenslagen erfassen. Auch sollen generationsübergreifende Projekte helfen, den Zusammenhalt und auch die Kommunikation zu fördern. Dazu wollen wir einen Spielplatz für Kleinkinder gestalten und den Bau von zwei Insektenhotels als Gemeinschaftsaufgabe von Jung und Alt ermöglichen.“

Fotos: die Vereine



In Besigheim mündet die Enz in den Neckar. Den 31 Meter hohen Schorchenturm, in dem sich 1312 Graf Eberhard der Erlauchte versteckte, ist von der Tennisanlage aus zu sehen.

**Leitsatz 05: Ressourcen, Energie und Emissionen (Bereich Umweltbelange)**

„Unser Club ist eingebettet in die Wasserversorgung, die durch die Stadt Besigheim in Nachbarschaft zum Freibad (Brunnenwasser) organisiert ist. Eine Erneuerung der Flüssiggastanlage ist im vergangenen Jahr erfolgt. Optimierungsbedarf besteht bei unserer Heizung, bzw. Warmwasseraufbereitung, beim energiesparenden Leuchtmittel Einsatz im Clubhaus und der Flutlichtanlage. Insbesondere bei der Lichttechnik wollen wir in diesem Jahr eine bessere Infrastruktur möglich machen.“

**Leitsatz 06: Umwelt- und Naturschutz (Bereich Umweltbelange)**

„Die Clubanlage weist große Flächen von Wiesen und Baumbestand auf. Die attraktive Lage am Stadtrand von Besigheim in unmittelbarer Nähe zum Flussdeichareal des Neckars erfordern eine stete Pflege der Vegetation. Hier wollen wir eine Wildwiese

mit vielen verschiedenen blühenden Pflanzen anlegen, um Insekten eine verbesserte Lebensbasis zu geben.“

**Leitsatz 12: Erfolgreiche Vereinsentwicklung (Bereich Vereinsfolge)**

„Seit einigen Jahren gibt es im TC Besigheim keine offiziellen Clubmeisterschaften bzw. clubeigene Turniere. Dieses sportlich orientierte Format gilt es wieder neu zu beleben. Dabei sollen alle Generationen sowie männliche und weibliche Tennisspielende gleichermaßen einbezogen werden. Neben der Motivationssteigerung für die Mitglieder kann so auch ein Anreiz geschaffen werden, Neumitglieder in das Wettkampfgeschehen mit einzubeziehen. Die Geselligkeit und das Miteinander werden somit ebenfalls gefördert. Durch Cardio-Tennis wollen wir Tennis als Gesundheitssport fördern.“

Zusammenfassungen: - tv-